

## Finanzierung und andere Aspekte der Betreuung und Pflege im Alter

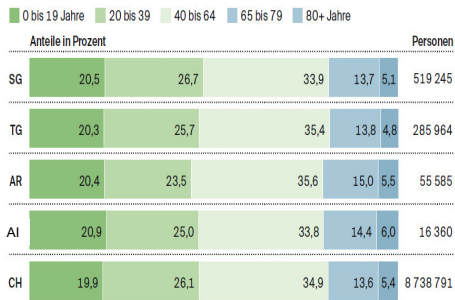
Andreas Tinner, Leiter Amt für Soziales  
Wald, 12. September 2022

### Informationenpunkte

- Wandel in der Altersbetreuung: Ein paar wenige Hinweise und Daten dazu
- Wie ist die Aufgabenteilung von Kanton und Gemeinden geregelt?
- Wie funktioniert die Finanzierung der Pflege im Alter?
- Ist das Angebot von Alters- und Pflegeheimen in unserem Kanton ausreichend? Welche Entwicklungen dazu sind zu berücksichtigen?
- Hinweis auf das kantonale Demenzkonzept

## Lebensqualität im Alter

### Altersverteilung der ständigen Wohnbevölkerung in der Schweiz



Appenzeller Zeitung, 26.08.2022

Quelle: BFS/Gratic; stb

- Älterwerden wurde über die letzten Jahrzehnte insgesamt positiver
- Altersquotient: Auf 100 Personen im erwerbsfähigen Alter kommen in AR 34,7 % Rentnerinnen und Rentner

#### Lebensphasen:

- Drittes Lebensalter: Gesundes Rentenalter
- **Viertes Lebensalter:** altersbezogene Einschränkungen und Defizite (im allgemeinen vor allem nach dem 80. Altersjahr)

Für einen Teil mit Pflegebedürftigkeit: Gesundheitlich bedingte Abhängigkeit, selbständiges Leben ist kaum mehr möglich, das Risiko hirnorganischer Erkrankungen steigt – gut ein Drittel der 90-jährigen Menschen ist demenzerkrankt.

- **Dialog über Ansprüche an das Wohnen und die Pflege im Alter:** Ansprüche werden einerseits durch die Lebensgeschichte der alten Menschen geprägt, andererseits aber auch durch Vorstellungen, Altersbilder, und Altersängsten der nachkommenden Generation (Töchter, Söhne, Pflegepersonal).

3

## Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung ... (Heraklit); ein paar Hinweise zum Wandel in der «Altersbetreuung»



Das Waisen- und Armenhaus im Bächli in Teufen:  
Erbaut 1824/26, wurde das Haus 1864 nach einem Brand neu aufgebaut

- Die meisten Armenhäuser in der Schweiz wurden im Lauf des 19. Jahrhunderts eingerichtet. Nach Trogen und Herisau erhielt Wald bereits im Jahre 1788 ein Armen- und Waisenhaus.
- Bis in die 1960er-Jahre wurden die Betagten in unserem Kanton primär in den Bürgerheimen betreut, die einst für «Arme, Alte und Hilflose» eingerichtet worden waren.
- Ende der 1960er Jahre zeichnete sich ein hoher Bedarf an Betreuungsplätzen für pflegebedürftige Betagte ab, weil die bestehenden Bürgerheime nicht mehr in der Lage waren, diese aufzunehmen.
- Grosse Veränderungen in der sozialen Sicherung: **AHV (1948)**, ALV (1952), IV (1960), EL (1966), Sozialhilfe (1977), KV (1996)
- Seit 1900 hat sich die **Lebenserwartung** fast verdoppelt: von 46,2 auf 81,9 Jahre für die Männer und von 48,9 auf 85,6 Jahre für die Frauen im Jahr 2019.

4

# Aufgabenteilung Kanton und Gemeinden

## Aufgabenteilung: Geprägt durch die Vorgaben des KVG

**Kanton:** übergeordnet, standortunabhängig

**Gemeinde:** wohnortnahe



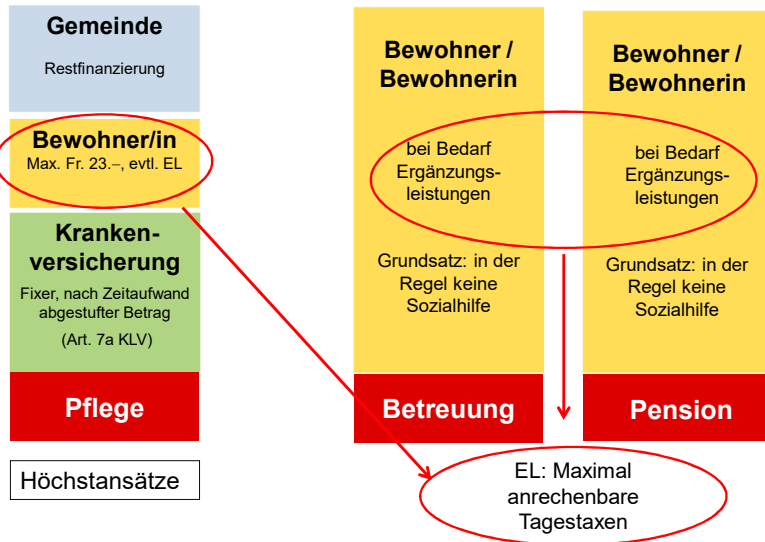
## Wie funktioniert die Finanzierung der Pflege im Alter?

## Leistungsbereiche (Art. 25a KVG)

Beitragsleistung an Pflegeleistungen, welche aufgrund einer ärztlichen Anordnung und eines ausgewiesenen Pflegebedarfs erbracht werden.

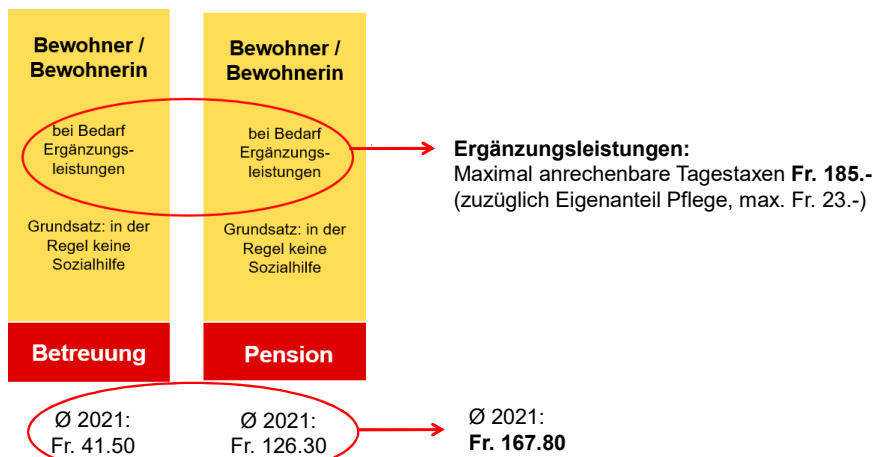
Ambulante Pflege		Pflege im Pflegeheim
zu Hause	in Tages- oder Nachtstrukturen	
Max. Eigenanteil Fr. 7.70 je Tag	Max. Eigenanteil Fr. 11.50 je Tag	Max. Eigenanteil Fr. 23.– je Tag

## Finanzierung Aufenthalt im Pflegeheim



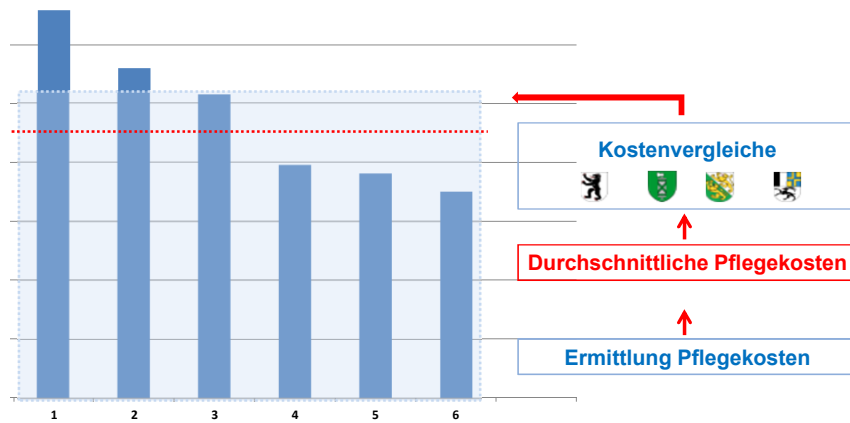
9

## Betreuungs- und Pensionskosten



10

## Festlegung von Höchstansätzen für Pflegekosten



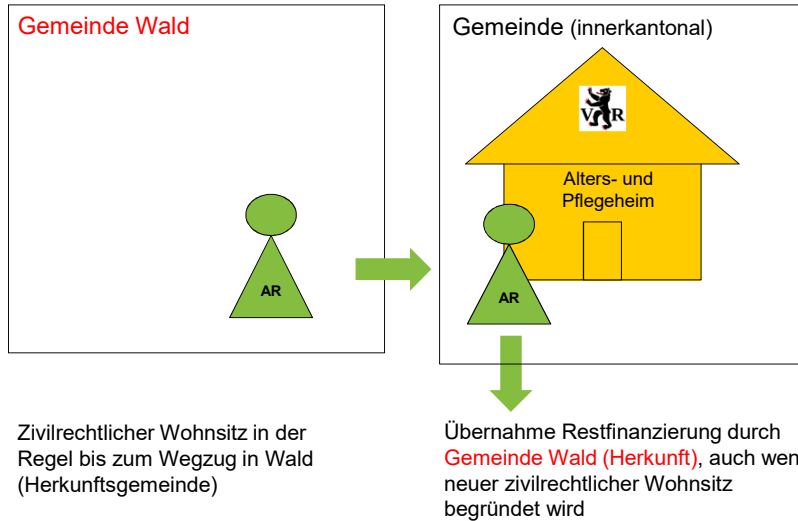
11

## Höchstansätze und Kostenträger für Pflegekosten im Pflegeheim (2022)

Pflegestufen	Pflegeminuten je Tag	Höchstansätze für Pflegekosten 2022 (maximale Pflegetarife)	Krankenversicherung	Versicherte Person	Gemeinde (maximale Restkosten)
1	1 - 20	13.60	9.60	Institutions-spezifisch, je nach Pflegetarif, maximal 23.00	0.00
2	21 - 40	37.80	19.20		0.00
3	41 - 60	62.70	28.80		10.90
4	61 - 80	87.50	38.40		26.10
5	81 - 100	112.30	48.00		41.30
6	101 - 120	137.10	57.60		56.50
7	121 - 140	161.90	67.20		71.70
8	141 - 160	186.80	76.80		87.00
9	161 - 180	211.60	86.40		102.20
10	181 - 200	236.40	96.00		117.40
11	201 - 220	261.20	105.60		132.60
12	221 +	286.00	115.20		147.80

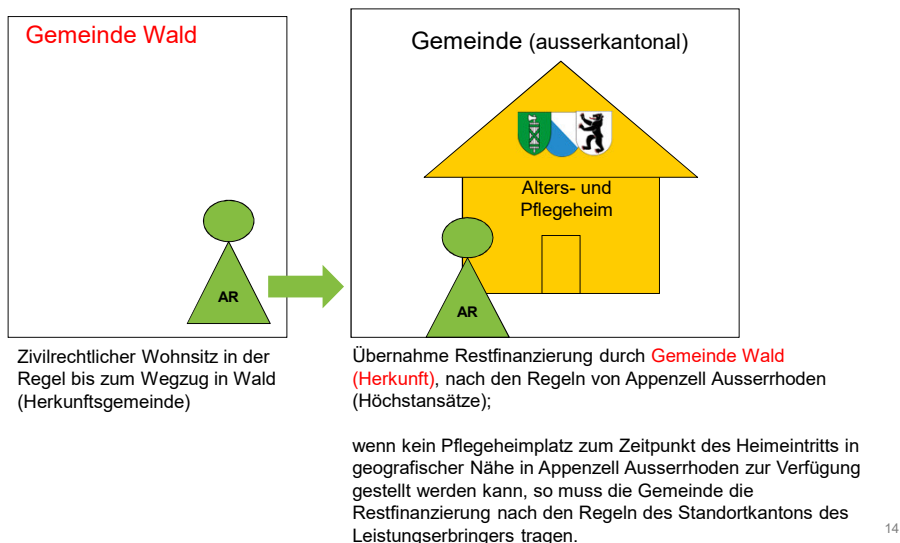
12

Zuständigkeit: Übernahme der Pflege-Restkosten im Pflegeheim nach «Herkunftsprinzip» (Art. 25a KVG, Art. 4 PFG):



13

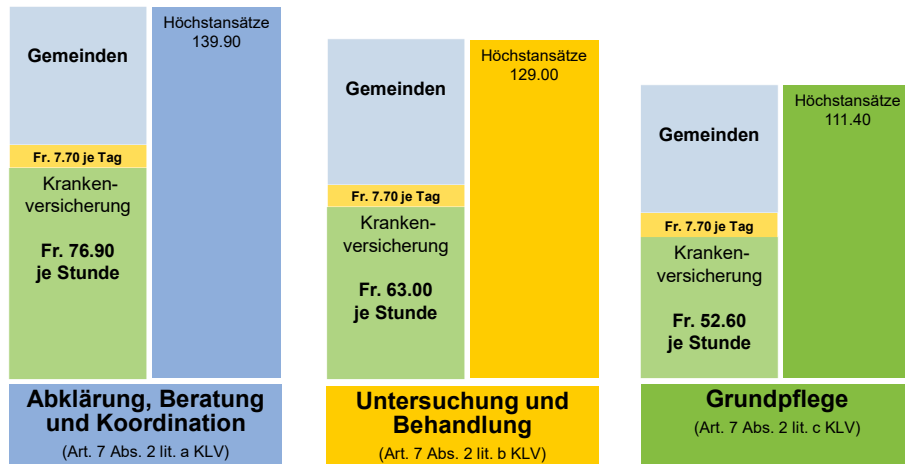
Zuständigkeit: Übernahme der Pflege-Restkosten in einem ausserkantonalen Pflegeheim (Art. 25a KVG, Art. 4 PFG):



14

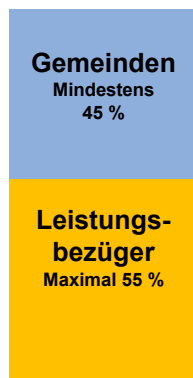
## Leistungsbereiche und Kostenträger Pflege zu Hause (Spitex)

Ansätze ab 2020



15

## Finanzierung der Hilfe zu Hause Spitex-Organisationen mit einem kommunalen Versorgungsauftrag



- Die Leistungserbringer der Hilfe zu Hause erbringen ihre Leistungen aufgrund einer Bedarfsabklärung, welche den gesundheitsbedingten Unterstützungsbedarf nachweist.
- Die Hilfe zu Hause umfasst folgende Bereiche:
  - a) Die stellvertretende Haushaltführung;
  - b) Die sozial-begleitende Unterstützung;
  - c) Die Betreuung von Kindern.
- Ergänzende Dienstleistungen wie Mahlzeitendienst und Verleih von Krankenmobilen müssen kostendeckend angeboten werden.
- Für die Hilfe zu Hause gilt ein Höchstansatz von Fr. 77.50 je Stunde. Die Gemeinde übernimmt im Rahmen dieses Höchstansatzes mindestens 45 Prozent des in Rechnung gestellten Tarifs. (Art. 18 PFV)
- Aktueller Tarif Spitex Vorderland: Fr. 72.–, Kostenanteil Leistungsbezüger 36.–

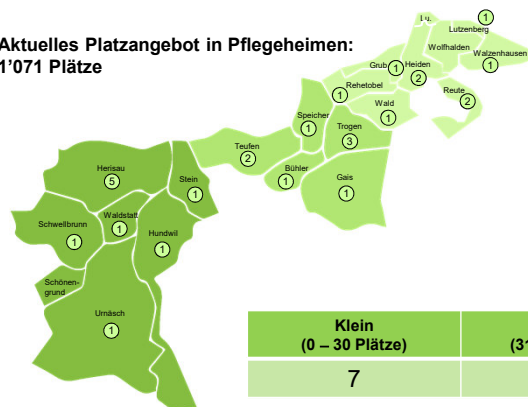
16



# Ist das Angebot von Alters- und Pflegeheimen in unserem Kanton ausreichend?

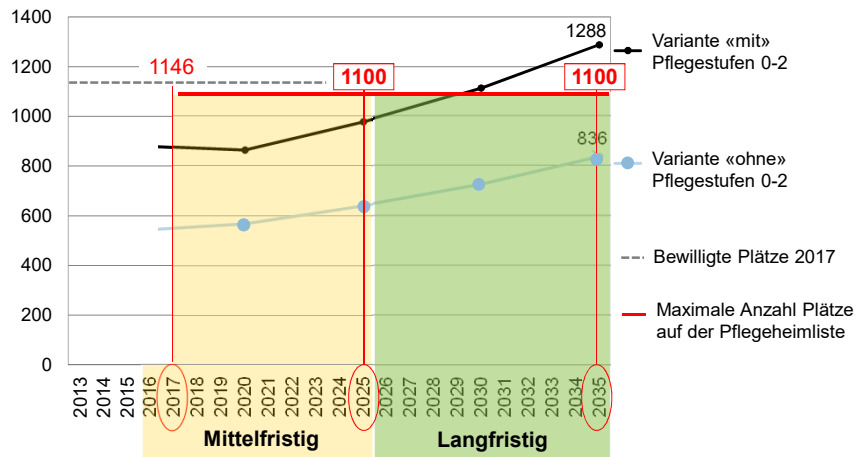
## Auftrag: Gewährleistung einer wohnortnahen Verfügbarkeit

**Aktuelles Platzangebot in Pflegeheimen:**  
1'071 Plätze



- Altersheim Obergaden mit 16 Plätzen das kleinste Pflegeheim

## Kapazitätsplanung: Maximale Anzahl Plätze auf der Pflegeheimliste bis 2025 bzw. 2035



19

## Auslastung Kanton / Vorderland

	Appenzell Ausserrhoden 2021			
	Total	Vorderland	Mittelland	Hinterland
Bevölkerung	55'626	13'700	17'696	24'230
Bewilligte Plätze	1086	311	337	438
<b>Auslastung</b> gemäss verrechneter Belegungstage	<b>82.60 %</b>	<b>80.70 %</b>	<b>86.28 %</b>	<b>81.11 %</b>
davon <b>innerkantonale</b> Bewohnerinnen und Bewohner	<b>78.44 %</b>	<b>70.74 %</b>	<b>78.45 %</b>	<b>83.74 %</b>
2020: AR (86.12 %), SG (92.2 %), TG (92.7 %)				

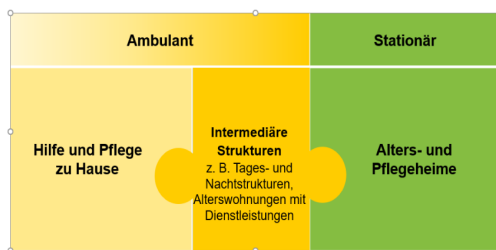
20

## Anteil Pflegeheimbewohnende mit geringem Pflegebedarf

	Appenzell Ausserrhoden				SG	GR
	2021	2020	2019	2018	2019	2019
<b>Anteil an Belegungstagen in den Stufen 0 – 3</b>	<b>31.3 %</b>	<b>37.7 %</b>	<b>38.8 %</b>	<b>42.8 %</b>	<b>36.0 %</b>	<b>25.0 %</b>

- Altersheim Obergaden aktuell (6.9.2022): **30 %** (4 von 13)

## Genügend Angebote für pflegebedürftige Menschen: nur mit dem Prinzip ambulant **und** stationär



- Förderung der Vielfalt von Hilfsangeboten, die den Betroffenen Wahlmöglichkeiten zwischen Diensten und Pflegeheimen eröffnen.

- Es gibt verschiedene alternative Wohnformen, die auch bei grösserem Unterstützungs- oder Pflegebedarf ein Eintritt in ein Pflegeheim verhindern oder verzögern:

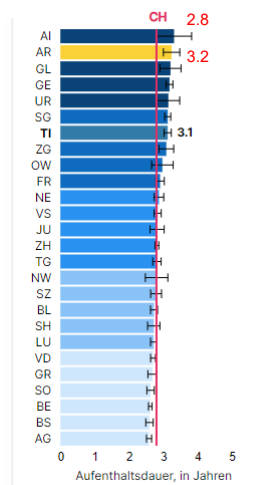
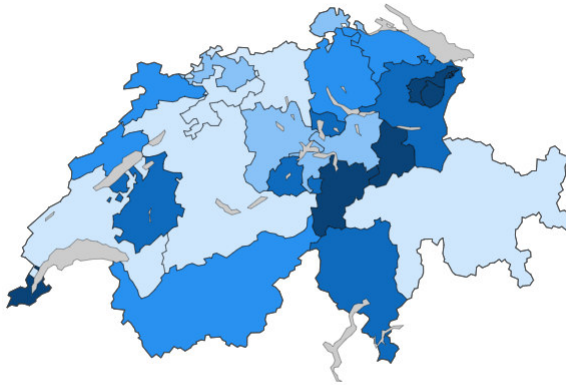


Quelle: Ettlin R., 2019a, S. 219.

- Alterswohnungen: Wohnungen, die hindernisfrei gestaltet sind

- Wohnen mit Service, betreutes Wohnen, begleitetes Wohnen: Die Wohnungen sind hindernisfrei und bei Bedarf können verschiedene Serviceleistungen direkt vor Ort bezogen werden (z. B. Betreuung, Beratung, hauswirtschaftliche Hilfe und allenfalls Pflegeleistungen).

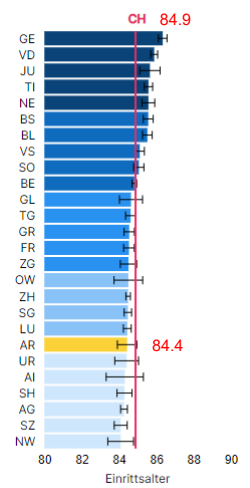
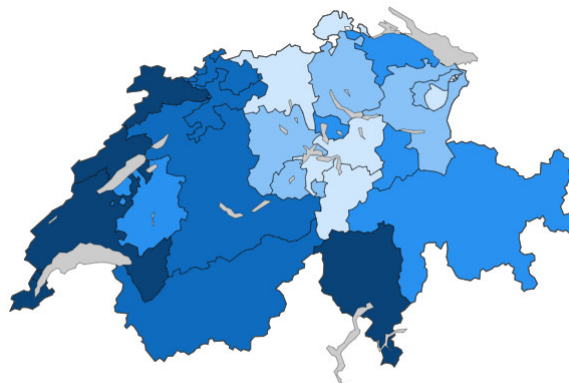
## Aufenthaltsdauer im Pflegeheim (3-Jahresmittelwert, 2018 – 2020)



© Obsan 2022

23

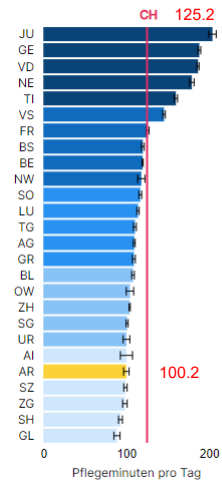
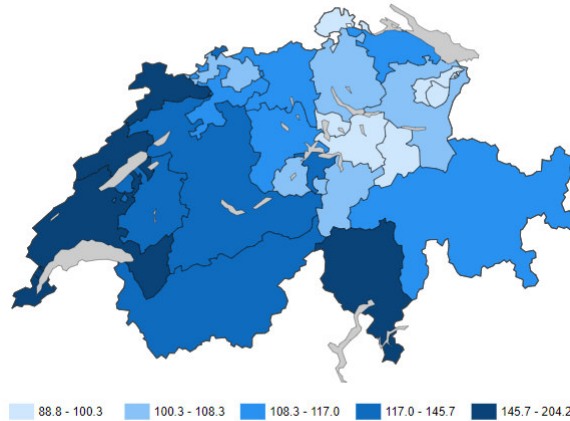
## Alter beim Eintritt ins Pflegeheim (3-Jahresmittelwert, 2018 – 2020)



© Obsan 2022

24

## Durchschnittliche tägliche Pflegedauer in Pflegeheimen (3-Jahresmittelwert, 2018 – 2020)



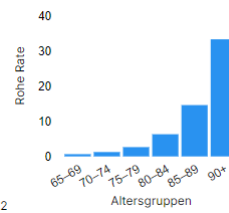
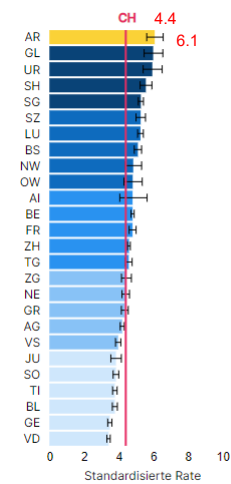
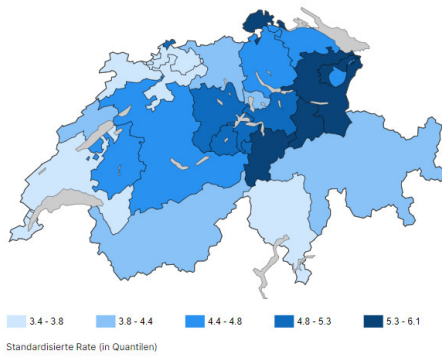
© Obsan 2022

© Obsan 2022

25

## Betreuungsrate in Alters- und Pflegeheimen (2020)

Die Inanspruchnahme von Alters- und Pflegeheimen gibt den Anteil der Bevölkerung von 65 Jahren und mehr an, der in diesen Einrichtungen lebt



© Obsan 2022

26

## Was kann aus diesen wenigen Daten/Kennzahlen interpretiert werden?

- die Betreuungsrate sinkt
- das Eintrittsalter steigt
- der Pflegebedarf der Bewohnenden vergrössert sich
- die Aufenthaltsdauer wird kürzer
  
- Bedeutung der Pflegegarantie
- Prinzip ambulant und stationär – Förderung der Vielfalt von Hilfsangeboten

27

## Demenz

### Demenzkonzept Appenzell Ausserrhoden

28. Juni 2022



- 2021 lebten in Appenzell Ausserrhoden 970 Personen mit einer diagnostizierten Demenz (Dunkelziffer?).
- Gemäss Alzheimer Schweiz bis 2050 rund 315'000 Menschen mit Demenz in der Schweiz.
- Blick ist sowohl auf die Menschen mit Demenz, die pflegenden Angehörigen und Bezugspersonen als auch auf die professionell Betreuenden/Pflegenden zu richten.
- Die Pflege eines Menschen beansprucht körperliche und psychische Energie und kann an die Belastungsgrenze führen. Pflegende Angehörige sind besonders gefährdet zu erkranken. Daher spielen die Unterstützung im sozialen Umfeld und professionelle Angebote zur Entlastung pflegender Angehöriger eine wichtige Rolle.

28

## Altersbetreuung



- Sie alle wollen den älteren oder hochaltrigen Menschen von Wald eine menschliche und ganzheitliche Betreuung und Pflege zu Hause oder im Alters- und Pflegeheim und eine möglichst hohe Lebensqualität ermöglichen.
- Ihre Werte und Vorstellungen dazu werden sich unterscheiden.
- Ich wünsche Ihnen eine kreative und konstruktive Auseinandersetzung.